

Saluki-₂₀₁₈

JAHRESAUSSTELLUNG in Zehlendorf



BERICHT VON MEIKE GÖBEL

Dieses Jahr, Ende Mai, waren wir zu Gast in Zehlendorf zur Salukijahresausstellung. Anders als sonst, war dieses Mal die Ausstellung sonntags und das dazugehörige Coursing fand am Samstag auf zwei sehr schönen Parcours statt. In Zehlendorf wird das immer so gemacht und ich persönlich fand die Idee gar nicht so schlecht. Die Hunde schienen zufrieden und waren sehr lässig auf der Ausstellung am Sonntag.



Gemeldet waren 92 Salukis zur Ausstellung und 36 zum Coursing. Es war mal wieder, wie immer schön, so viele Leute zu treffen,

Die Vorbereitungen mit der Sonderleiterin auf die Veranstaltung waren hervorragend. Alles war besprochen und geklärt.

Leider änderte der inzwischen neu zusammen gesetzte Vorstand im Vorfeld einige Dinge, die dann zu neu nötiger Organisation führten.

Unter anderem organisierten wir Pferde aus Berlin, die wir am Samstag Abend holen mussten und am Sonntag wieder zurück fuhren. Dieser Aufwand war riesengroß und wenn Sarie, meine ältere Tochter, nicht dabei gewesen wäre, um die Pferde zurück zu bringen, wäre es zeitlich unmöglich gewesen. Das ist sonst immer deutlich einfacher. Hier nochmal ein Riesendankeschön an Katharina Niproschke für das Ausleihen der Pferde und das Vertrauen in uns.

Das Essen war sehr lecker. Etwas unglücklich war, dass es abends nichts mehr zu essen gab. So waren einige später angekommene Teilnehmer in Erwartung gekommen, noch etwas zu bekommen.

Zum Glück sind wir Salukileute sehr gastfreundlich und so wurden die Gruppen an den Wohnmobilen etwas größer, als vorher erwartet. Man hat ja doch immer zu viel mit. :-)

Am Tag der Ausstellung war ein wunderbares Wetter, vielleicht für Ende Mai ein bisschen zu warm. Der Platz für die Wohnwagen und Wohnmobile hat aber sehr schöne große Stellplätze mit sehr vielen schattenspendenden Bäumen.

Die Ringe waren schön groß und der Ablauf war sehr gut organisiert. Nicole Völkel, die Sonderleiterin, arbeitete trotz der Affenhitze mit ihrem sehr überschaubaren Team, bis zum Umfallen.



Zu allem Überflus fielen die Laptops am Nachmittag aus, so dass die Bewertungen nicht gleich gedruckt werden konnten. Dafür kann natürlich niemand etwas, trotzdem ist es immer eine blöde Sache. Damit wurde aber Nicole schlussendlich auch noch fertig. Die Richterin, Mrs. Parker, richtete zügig, so dass wir nicht zu spät fertig wurden. Mit den Hunden ging sie sehr freundlich um. Es machte großen Spaß, ihr die Hunde zu präsentieren.

Ihr Bericht ist hier ebenfalls angehängt.

Es gibt noch ein paar Leute, denen ich ganz herzlich danken möchte:

Allen Geld- und Sachspendern für die tollen Preise.

Preise zuteilen halfen Elke Hennings, Silke Steinmüller, Alexandra Quast und Angelika Bisser.

Elke Hennings kümmerte sich auch noch zusätzlich um etwas Deko am Preisetisch und Ring und um die Anordnung der Preise. Hätte ich Euch spontanen Helfer nicht immer dabei, würde vieles nicht so reibungslos klappen, was es immer tut.



Championklasse

HÜ V1
ONNEA-SMARTIE SAWAHIN



Die beiden Jahressieger

RÜ PARI-WAS UDAY-SHAHAB | HÜ D'AZIZA AL NAQAWA



Championklasse

V1 Jahressieger BOS
PARI-WAS UDAY-SHAHAB



Gebrauchshundeklasse

HÜ V1 MIN MA-SHA ESCHWEY
Jahressieger Sport, Jahressieger
Schönheit & Leistung



Gebrauchshundeklasse

V1 RÜ LUPULUS HADI EL BASHER

Außerdem muss ich doch immer wieder von Neuem meinen beiden Töchtern, Sarie und Dhana, danken. Beide mögen unsere Hunde sehr, wollen aber nicht immer mit. Wenn ich sie aber brauche, sind sie immer dabei. Das ist mir eine der größten Hilfen, die ich habe.

Die Bilder sind dieses Jahr von **Sabine Horn** und **Selina Linsenhoff** zur Verfügung gestellt worden.

Vielen herzlichen Dank Euch allen.

Die nächste Jahresausstellung wird in Bad Homburg am letzten Septemberwochenende sein, ausgerichtet vom Verein in Offenbach. Ich freue mich darauf, auch da wieder die üblichen Verdächtigen zu treffen, die man sonst nicht trifft.



Jahresjugendsieger

RÜ **PANDARA SAWAHIN**



Jahresjugendsieger

HÜ JgdBOB JgdBIS
SHAHDAD AMEERAH AHLAYAH



Offene Klasse

HÜ Jahressieger, CAC, BH, BOB
D'AZIZA AL NAQAWA



Die beiden Veteranensieger

RÜ **PADESAH DIYSHAN** | HÜ **INADINA SAWAHIN VET BOB**



Offene Klasse

RÜ V1 CAC
KHAYIF JA DANAS DIYAR



Die Jahressieger für Schönheit und Leistung und beide auch Jahressieger Sport

RÜ **CHAYA´S ASMAANII FLASH** | HÜ **MIN MA-SHA ESCHWEY**



Zwischenklasse

V1 HÜ AMIYAT ENISCA



Zwischenklasse

V1 RÜ SHADAD ANASI AWIN

KURZER BERICHT VON MRS. MARY SANDERS PARKER



I was delighted and honored to be invited to judge at the Saluki Jahresausstellung 2018. I would like to thank the committee and my hard working ring stewards, as well as the exhibitors for making my day one to be remembered, and treasured.

The venue, and opening ceremony was very impressive, and how fortunate the club is to have such an amazing facility at its disposal! I was highly impressed by the salukis presented to me. It was a joy to see correct

size, bone, rising toplines and build, as well as light effortless movement, points which sadly seem to be disappearing in so many countries.

There is a trend towards round bone, which I have heard described as substance by many judges, heavy coarse animals, who move with plodding movement, these animals would not be able to sustain a gallop to hunt effectively in their country of origin. The faults I did come across in a number of the entry were narrow fronts which lacked infill, and short straight upper arms. There were a number of salukis who were too long from knee to hock and were weak in second thigh. Some toplines lacked rise over the loin and were too flat, whilst several toplines dipped on the move.

Fortunately I only saw 1 Saluki which had a ski slope topline. I have long been an admirer of the German saluki, and judging from the salukis presented to me, I would say the German salukis are in a strong position. I hope the breeders can maintain the quality I saw, and avoid the trend which is creeping in of over angulated rears, pillar fronted salukis, with trad movement.